

La Princess

Die Vorgeschichte zu "Visions"

Von Yumi-san_89

Kapitel 1: Die Verlobung

"Prinzessin, wo seit ihr?", ruft mich eine Stimme. Es ist Rio. "Eure Eltern wollen Euch spre-chen wegen eurer Verlobung!", ruft er mich nun ein weiteres Mal. Ich sitze unterdessen auf dem Kirschbaum und gebe keinen Mucks von mir, denn ich habe im Moment keine Lust auf irgendeine Verlobung. Und erst recht nicht auf meine eigene. Ich sollte nämlich den Prinzen des Windreiches heiraten, mit dem ich seit meiner Geburt verlobt bin. Aber ich will das nicht. 1. Weil ich meine 1. große Liebe heiraten will, und 2. weil ich mich noch zu jung fühle für eine Heirat, auch wenn ich vor einigen Tagen 18 Jahre alt geworden bin.

Nach einer Weile hat Rio es aufgegeben weiter nach mir zu suchen und ich atme auf. Ich sehe wie er sich in Richtung Palast begibt, da ich aber weiß, dass er den Obstgarten noch 5 - 10 Minuten lang beobachtet, wie immer wenn er nach mir sucht, bleibe ich noch eine Weile in meinem Versteck. Es ist bereits vier Uhr nachmittags und ich beobachte, wie Rio kurz aus dem Thronsaal verschwindet und sich danach wieder auf den Balkon begibt. "Prinzessin, es gibt Apfelkuchen und Eistee!", höre ich ihn rufen. <Mmhh... Mein Lieblingsessen>, denke ich mir und will mich sofort auf den Weg in den Thronsaal machen. Aber ich halte kurz inne, denn ich weiß nicht, ob es wieder einmal einer von Rios Tricks ist um mich reinzulocken, was ihm bisher fast immer gelungen ist. "Wenn ihr keinen Apfelkuchen wollt, dann werde ich ihn allein aufessen!", ruft er nun so laut er kann in Richtung Obstgarten. <WAS?! Der will den Apfelkuchen alleine verspeisen? Das kann er vergessen!> Mit diesen Gedanken springe ich von dem Kirschbaum runter und renne so schnell wie mich meine Füße tragen in den Thron-saal, wo Rio mich bereits erwartet. Ich schaue auf den Tisch und stelle zu meiner Enttäu-schung fest, dass auf dem Tisch kein Apfelkuchen steht. Ich stemme meine Hände in die Hüften und schaue Rio mit einem "du weißt genau, dass du mich nicht reinlegen sollst" Blick an. "Und wo ist jetzt bitte der Apfelkuchen?", frage ich ihn mit einer etwas wütenden Stimme. Doch dieser grinst nur zufrieden und meint: "Tja, den gibt es erst später. Ihr seid wieder dar-auf reingefallen, Prinzessin." <Na Bravo! Ich bin sicher schon zum hundertsten Mal auf die-sen dämlichen Trick reingefallen. "Und nun müsst ihr euch fertig machen.", sagt er zu mir und schiebt mich in die Richtung meines Zimmers. "Und für was, bitte sehr?", frage ich em-pört, als wir vor meiner Zimmertür stehen. "Für eure Verlobung. Oder habt ihr das schon vergessen?" "WAS?!", hört man meinen Schrei durch den ganzen Palast. <Auweia! Das habe ich ja total vergessen>, denke ich geschockt, als er mich an die Verlobung erinnert."Ich geh ja schon!", sage ich forsch zu ihm, als er mich in mein Zimmer

schieben will. Also begeben sich in mein Zimmer und schließe die Tür ab. Eine Zofe erwartet mich bereits um mir mit dem Kleid zu helfen.

Inzwischen ist es 18 Uhr geworden und in einer halben Stunde sollte die Verlobungsfeier steigen. Ich stehe in meinem Zimmer vor einem großen Spiegel und staune regelrecht über mein Aussehen. Ich trage ein langes, schulterfreies, Aquamarinblaues Kleid mit langen Ärmeln, mein orangerotes Haar, welches mir fast bis zu den Ellenbogen reicht, liegt offen auf meinen Schultern. "Ihr seht wunderschön aus, Prinzessin.", sagt die Zofe zu mir, während sie mein Kleid noch etwas zurecht zupft. "Ja, aber nur dank euch.", gebe ich der Zofe fröhlich lächelnd das Kompliment zurück. Ich schaue mich nochmals im Spiegel an und stoße einen kleinen Seufzer aus. "Stimmt etwas nicht, Prinzessin?", fragt mich die Zofe sofort besorgt. "Nein! Es ist alles in bester Ordnung!", sage ich lachend zu ihr mache wieder einen auf fröhlich, obwohl mir ganz und gar nicht danach zu mute ist. Derweil ist es viertel nach sechs und wir sind gerade mit der Schminkerei fertig geworden, als es an meiner Zimmertür klopft. "Ja, bitte?", rufe ich. "Prinzessin?" Als ich Rios Stimme durch meine Zimmertür höre, zieht sich mein Herz für einen kurzen Moment zusammen. "Die ersten Gäste sind soeben angekommen. Wir müssen uns auf den Weg machen." Ich hole nochmals tief Luft und erhebe mich von meinem Stuhl. "Nur mut, Prinzessin. Es wird schon werden.", ermutigt mich die Zofe nochmals, als ich vor der Türe stehe. Mit tränen in den Augen und einem Kloß im Hals nicke ich ihr noch kurz zu, bevor sie die Tür aufschließt. Ich nehme allen Mut in mir zusammen und gehe mit langsamen Schritten aus meinem Zimmer. Vor meiner Zimmertür wartet Rio bereits etwas ungeduldig auf mich. Er trägt einen schwarzen Smoking und eine schwarze Krawatte, was ihm sehr gut steht. Als er mich erblickt, wandelt sich sein etwas genervter Blick in einen staunenden um. "Los, gehen wir.", meine ich zu ihm und hake mich bei ihm ein. Wir begeben uns mit gleichmäßigen Schritten zum Thronsaal, wo wir bereits erwartet werden.

Ende Kapitel 1

Entschuldigt, wenn ich gerade hier unterbreche, aber ich bin mal wieder dazugekommen, an der FF weiter zu schreiben und das erste Kapitel ist nun fertig. Aber keine Sorge, es wird weitergehen. Werde mich bemühen, das 2. Kapitel in 2-3 Wochen hochzuladen^^

Yukinchen